

Ergebnisprotokoll zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Mittwoch, 06.06.2018, 15:00 Uhr

Öffentlich

zu 4 Baulicher Zustand der Stadthalle Vorlage: 098/2018

Beschluss (einstimmig beschlossen bei 10 Ja-Stimmen):

1. Der Schul- und Vereinssport soll weiterhin sichergestellt werden.
 2. Die für das Jahr 2018 noch angemeldeten Veranstaltungen werden noch durchgeführt.
 3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Auflagen des Brandschutzes sowie ggfs. ergänzender Maßnahmen einschließlich der hierfür zu erwartenden Kosten zu erheben.
 4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Reparatur der Hebebühne, sofern möglich, schnellstmöglich voranzutreiben.
-

zu 5 Flächennutzungsplanung - 3. Änderung des Flächennutzungsplans in der 2. Fortschreibung für das Zieljahr 2020 in zwei Teilbereichen der Gemarkung Langnau - Ergebnis der frühzeitigen Offenlage mit Abwägungsbeschluss gemäß § 3 (1) i.V.m. § 4 (1) BauGB - Beschluss über die Durchführung der regulären Offenlage nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB Vorlage: 089/2018

Empfehlungsbeschluss an den Gemeinsamen Ausschuss der VVG Tettang – Neukirch (einstimmig beschlossen bei 10 Ja-Stimmen):

1. Der vorliegende Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplan 2020 der VVG Tettang – Neukirch (Begründung und Umweltbericht) in der Fassung vom 11.05.2018 wird unter Berücksichtigung der gemäß Anlage 1 beschlossenen Änderungen und Ergänzungen gebilligt.
2. Die reguläre Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB wird durchgeführt.
3. Die Verwaltung der Stadt Tettang wird damit beauftragt, das weitere Bauleitplanverfahren durchzuführen.
- 4.

- zu 6 4. Änderung des Flächennutzungsplans in der 2. Fortschreibung für das Zieljahr 2020 im Bereich Tannau**
- **Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB**
- **Billigung Planentwurf**
- **Beschluss über die Durchführung der frühzeitigen Offenlage nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB**
Vorlage: 107/2018

Empfehlungsbeschluss an den Gemeinsamen Ausschuss der VVG Tett nang – Neukirch (einstimmig beschlossen 10 Ja-Stimmen):

1. Die 4. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tett nang – Neukirch wird nach § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.
2. Der Flächennutzungsplan der VVG Tett nang – Neukirch wird im Teilbereich Tett nang – Tannau geändert.
3. Der vorliegende Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes 2020 der VVG Tett nang – Neukirch (Erläuterungen zum Vorentwurf, geplante Änderungen Nr. 1 und 2 in Tett nang – Tannau) in der Fassung vom 14.05.2018 wird gebilligt.
4. Die öffentliche Auslegung zur Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie die Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB wird durchgeführt.
5. Die Verwaltung der Stadt Tett nang wird damit beauftragt, das weitere Verfahren durchzuführen.

-
- zu 7 Bebauungsplan „Hiltensweiler Ost – 2. Änderung und Erweiterung“**
- **Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB**
- **Billigung des Bebauungsplanentwurfs**
- **Beschluss über die Durchführung der frühzeitigen Offenlage nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB**
Vorlage: 090/2018

Beschluss (einstimmig beschlossen bei 10 Ja-Stimmen):

1. Für das laut dem Plan „Bebauungsplan Hiltensweiler Ost II - 2. Änderung und Erweiterung - Geltungsbereich“ vom 14.05.2018 (Zimmermann & Meixner) abgegrenzte Gebiet in der Tett nanger Ortschaft Langnau wird nach § 2 (1) BauGB ein Bebauungsplan mit der Bezeichnung „Hiltensweiler Ost II – 2. Änderung und Erweiterung“ aufgestellt (Aufstellungsbeschluss).
2. Der Vorentwurf zum Bebauungsplan „Hiltensweiler Ost II – 2. Änderung und Erweiterung“ bestehend aus Planzeichnung, Planungsrechtlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften, Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 08.05.2018 bzw. 09.05.2018 wird zur Kenntnis genommen und gebilligt.

3. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und die Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB wird durchgeführt.
4. Die Verwaltung wird damit beauftragt, das weitere Verfahren durchzuführen.

zu 8 Bebauungsplan "Schäferhof II, 2. Änderung"
Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB
Vorlage: 109/2018

Beschluss (einstimmig beschlossen bei 10 Ja-Stimmen)

1. Für den im Abgrenzungsplan vom 17.05.2018 (Stadt Tettnang, GB Planen und Bauen, FB Stadtplanung) dargestellten Bereich wird nach § 2 Abs. 1 BauGB der Bebauungsplan „Schäferhof II, 2. Änderung“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu aufgestellt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss gemäß §2 (1) BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

zu 9 Grundschule Obereisenbach - Vergabe der Fensterbauarbeiten
Vorlage: 087/2018

Beschluss (einstimmig beschlossen bei 9 Ja-Stimmen und 1 abwesenden Ratsmitglied):

1. Die Fensterarbeiten werden an die Firma Weißenrieder, Tettnang zum Angebotspreis von 80.945,24 € vergeben.
2. Die Arbeiten der Alu-Eingangselemente werden an die Firma Metallbau Schneider, Ravensburg zum Angebotspreis von 18.872,21 € vergeben.
3. Die Überplanmäßigen Kosten von ca. 28.000 € werden genehmigt.

zu 10 Feuerwehrgerätehaus Tettnang
Sanierung Elektro- und Funktechnik: Vergabe der Elektrotechnik
Vorlage: 086/2018

Beschluss (einstimmig beschlossen bei 10-Stimmen)

Vergabe der Elektrotechnik (ohne Wartung) an die Firma Elektro Weber + Sterk GmbH, Meckenbeuren mit der Angebotssumme von 262.690,16 €.

- zu 11 Gewerbegebiet Bürgermoos-West, Herstellung einer provisorischen Erschließungsstraße**
- Vergabe der Bauarbeiten
Vorlage: 077/2018

Beschluss (einstimmig beschlossen bei 10 Ja-Stimmen):

Die Straßenbauarbeiten werden an die Fa. Strabag, Langenargen, mit einer Auftragssumme von 75.676,87 € vergeben.

- zu 12 Neubau ZOB mit 6 Bushaltestellen am Schulzentrum Manzenberg**
- Vergabe der Bauarbeiten im Technischen Ausschuss
Vorlage: 076/2018

Es erfolgte keine Beschlussfassung.

- zu 13 Fremdwasserbeseitigung Weidachweg in Apflau**
- Vergabe der Bauarbeiten
Vorlage: 082/2018

Beschluss (einstimmig beschlossen bei 9 Ja-Stimmen und 1 befangenem Ratsmitglied):

1. Die Kanalisationsarbeiten werden an die Fa. Zwisler mit einer Auftragssumme von 127.576,33 € vergeben.
2. Den überplanmäßigen Ausgaben wird zugestimmt.

- zu 14 Antrag Bündnis 90/Die Grünen/SPD vom 26. März 2018**
-Verschönerung des offen gelegten Stadtbachs am Bärenplatz
Vorlage: 071/2018

Beschluss (einstimmig beschlossen bei 10 Ja-Stimmen):

1. Die Vorschläge werden im Hinblick auf die Realisierbarkeit untersucht.
2. Die Kosten werden bei Bedarf für den Haushaltsplan 2019 angemeldet.

zu 15 Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung

a) Karlstraße

Es wird berichtet, dass aus der Bürgerschaft wiederholt auf eine mangelnde Unterhaltung der Karlstraße hingewiesen werde.

Die Fa. Storz sei aufgefordert worden, verschiedene Mängel zu beseitigen. Dies sei zugesagt und werde die nächsten Wochen erfolgen. Etwas schwieriger sehe es mit der Beleuchtung aus. Hier sei ein Großhändler beteiligt, was die Sache nicht einfacher mache.

Es wird gebeten, dass auch die bereits vorhandenen dunklen Flecken betrachtet und ggfs. gereinigt werden.

Nach Auskunft der Verwaltung gebe in der kommenden Woche eine Begehung, bei der die verschiedenen Punkte begutachtet werden sollten.

Anfragen aus dem Gremium

a) Gestaltungsbeirat

Es wird berichtet, dass der GBR seit 10 Uhr getagt habe. Es wird deshalb angeregt, erst um 13:00 Uhr mit dem GBR zu beginnen und den TA dann auf 17:00 Uhr zu verschieben.

Es gibt Verständnis hierfür. Allerdings herrsche eine derartige Themenfülle, dass die Terminierung immer schwieriger werde. Man werde der Anregung aber folgen und versuchen, der gewünschten Verschiebung Folge zu leisten.

Es wird vorgeschlagen, dass bei einem GBR Beginn um 13:00 Uhr Herr Straub mit den Fachexperten schon um 10:00 Uhr beginnt. Den Räten seien die Projekte in der Regel bekannt und diese könnten später dazu stoßen.

Die gemeinsamen Begehungen werden für sehr wichtig gehalten. Man werde sich Gedanken zur Optimierung machen.

b) Ausmähen der Straßen

Es wird dringend um das Ausmähen der Straßen im Hinterland gebeten. Es gebe schon Stellen, an denen das Gras bis in die Straßen hineinrage.

c) Bäume Karlstraße/Kistenfabrik

Es wird berichtet, dass die in der Zwischenverbindung von Karlstraße und Kistenfabrik befindlichen Bäume dringend gegossen werden sollten. StRat Welte und StRat Aicher hätten dies letzte Woche nach Hinweisen aus der Bürgerschaft übernommen. Die Rabattierung sollte erhöht werden, damit das Wasser nicht darüber hinweg fließt.

Die Überprüfung der Anfrage wird zugesagt.

Die Mitteilungen und Anfragen wurden zur Kenntnis genommen.